

**Zeitschrift:** Beiträge zur Heimatkunde / Verein für Heimatkunde des Sensebezirkes und der benachbarten interessierten Landschaften

**Herausgeber:** Verein für Heimatkunde des Sensebezirkes und der benachbarten interessierten Landschaften

**Band:** 46 (1976)

**Vorwort:** Yyliitùng

**Autor:** Vaucher, Josef

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.08.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Yyliitung

As priicht si guet, dass mer jùscht am fùfzigste Gebùrtstag vam Himatkùndevùriin as Buech mit Ärzöllunge ù Gedicht im Seislertütsch chi usagää. Präzyys vùr zähe Jaar het de Heimatkùndevùriin o scho a Zyleta puuretütschi Sprüüchleni ù Mùschterlini la trùcke: d Meien ùs um Seiselann. Das het zäùbisch de Lüt gfalle, sùsch weeri dä Jaargang nit i chùrzùm vùrgrüffna gsyy.

Dii Manne, wa denn, anno nùnzähùndertsùbenùzwenzg dä Vùriin ggrünndet hii, sy ùberiis choo, de Lüt vam Seisebezirk mee Zämehang zgää. Iina ù der andra vane het yygsee, dass mù o setti ds Seislertütsch af a pflege ù het Gschüchte, Lieder, Gedichtlini ù Thiaterstückleni in user Spraach af a schryybe. Da derby syna gsyy: der Tächet Schwaller, der Äby Fùngs, de Rappù Bärnhard ù de Cholly German. A bitz speeter sy de Mülhuuser Pyrmyn ù de Schaller Minrad ù sy Brueder, de Marcel, derzue choo. Wier hii gfùne, as sygi nüt weder rächt, dene Pyoniere vam Himatkùndevùriin nomau ds Wort zgää.

D Tütschfrybùrger Arbitsgminnschaft het dùm Seislertütsch o ghengt. De Gründer ù lengjerig Obmann, de Tokter Peter Boschùng, het anno 1966 Richtlynie usaggää, wy mù üsi Spraach setti schryybe. Är hetnis o für das Höft zwee Gschüchte ù zwùù Gedicht gschückt.

Wier hii aber o di andere Landschafte va Tütschfrybùrg, wa im Himatkùndevùriin vùrträtnù sy, a bitz wölle la zùm Wort choo: Jùùn ù d Stadt Frybùrg. D Gschücht va Gässlersch Johanni isch as glùngis Byspil va dem chüschtege «Joutütsch». De Bytrag vam Frölein Egger ziigtnis, dass das sympathisch Vöùchli i de Frybùrger Altstadt mit dùm Seislertütsch ùn um Wältsche zäme a nüi Spraach bastlet het: si hii «das schòna Melangschi» zstann pracht.

A soo hiimer va allùm a bitz epis: vam Oberlann ù va de Undere, va de Totne ù va de Läbige. As het fyn a bitz a tolli Pùschela Choereeleni ggää. – Nàmet ù läset! Tröschet ù malet si! U tüet si chüschtige, üsi Spraach, wy mù frùsch bbaches Broot ùsùm Ofehuus süferli chöilet ù langsam im Muul laat vùrgaa...

JOSEF VAUCHER

